

Oldithek

Ein gelungener Versuch

Das Winterprogramm der Oldithek war als Versuch gedacht – mit Erfolg. Etwa 180 Personen besuchten die vier Veranstaltungen.

Von Elisabeth Rudin*

Den grössten Besucherzustrom erzielte der «Vorsorgeauftrag» mit über 130 Personen. Diesen äusserst aktuellen Themenbereich vermochte Anita Rööslü von Pro Senectute souverän zu vermitteln.

Der fröhlichste Nachmittag war das «Basteln mit alten Kalenderblättern» unter der umsichtigen Leitung von Daisy Schmid aus MuttENZ. Mit Feuereifer waren die Teilnehmenden bei der Sache und es entstanden so wunderbare Geschenksäckli und Couverts, dass man richtig «süchtig» danach wurde. Sicher werden alte Kalender nun nie mehr achtlos weggeworfen!

In ungezwungener Atmosphäre am runden Tisch vermittelte wiederum Anita Rööslü viel Neues und Wissenswertes zum Thema «Ergänzungsleistungen».

In ihrer sympathischen Art ermutigte Dr. Hanna Zumbrunn die interessierte Besucherschar, der «Mund- und Zahnhygiene» beson-



Der Bastelnachmittag war einer der vier Anlässe, der in der Oldithek den Teilnehmenden viel Freude bereitet.

Foto zVg

dere Aufmerksamkeit zu schenken, damit die eigenen Zähne noch bis ins hohe Alter ihren Dienst tun können. Auch räumte sie mit einigen Irrtümern auf, die zu diesem Thema in unseren Köpfen herumgeistern.

Die Vorstandsfrauen der Oldithek freuen sich, dass die Nachmittage so guten Anklang fanden und sind schon an der Planung für die Wintermonate 2017/18. Ideen

und Anregungen dazu werden sehr gerne entgegengenommen, entweder an einem Mittwochnachmittag in der Oldithek an der St. Jakobs-Strasse 8 oder per E-Mail über die Website www.oldithek.ch.

Diese informiert auch über alle Neuigkeiten die Oldithek betreffend: Sturzprophylaxe, Gedächtnistraining, PC-Support, Bedienung Billettautomaten, Anleitung zur SBB-App. **für die Oldithek*

Oldithek**Nicht schlecht, nur schlecht genutzt**

Am 24. April beginnt in der Oldithek der zweite Gedächtnistrainingskurs.

Es gibt kein schlechtes Gedächtnis, sondern nur ein schlecht genutztes. Dies ist das Ergebnis vieler Forschungsprojekte. In der Oldithek wird gezeigt, wie das Gedächtnis in lockerer Atmosphäre und ohne Leistungsdruck trainiert oder verbessert werden kann.

Nicht rasten und rosten, sondern den Kopf zum Training schicken. Wissbegierige Köpfe und interessierte Leute treffen sich zum Kurs und dürfen sich über das Ergebnis freuen.

Dauer und Kosten

Der Kurs umfasst sechs Lektionen à 1½ Stunden und kostet für Mitglieder 135 Franken und für Nichtmitglieder 150 Franken. Er findet jeweils montags, ab 15.30 bis 17 Uhr, in der Oldithek Muttenz, St. Jakob-Strasse 8, statt.

Kursdaten

24. April, 8. Mai, 15. Mai, 22. Mai, 29. Mai, 12. Juni. Ursula Ulrich leitet den Kurs.

Anmeldung

bei Silvia Hunziker, Pestalozzistrasse 33, 4132 Muttenz, Tel. 061 461 50 23.

*Silvia Hunziker,
Präsidentin Oldithek Muttenz*